

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

TSV Steinbergen : TSV Hagenburg
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV Steinbergen gegen den TSV Hagenburg

Das war kaum zu fassen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 31:33 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Hagenburg beim Auswärtsspiel in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 am Freitagabend vom TSV Steinbergen. Rund 210 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Botta / Struckmann das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Artur Fischer, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim 3:0-Erfolg gelang es Nottmeier / Bader die Gastspieler Mues / Linke in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Eher wenig Gegenwehr bekamen Neumeister / Franke beim 11:2, 13:11, 11:7 von Botta / Struckmann. Fischer / Mast konnten Heyer / Bicknäse in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Was ein Spielverlauf! Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Marcel Nottmeier bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Marc Struckmann noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Struckmann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Es war ein langes Spiel, bis Arno Neumeister seine 2:3-Niederlage gegen Hans-Jürgen Botta hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Die gewinnbringende Taktik fehlte derweil Florian Bader bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Linke ab Ballwechsel 1 und konnte somit das Match nicht so offen gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Ein Satz reichte nicht, weshalb Oliver Franke die Partie gegen Carsten Mues, letztendlich auf Basis der TTR-Werte nicht überraschend mit 1:3 verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Mit 3:1 siegte Artur Fischer gegen Wilfried Bicknäse und gab dabei nur einen Satz her. Ohne Satzgewinn für Maximilian Mast verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Thomas Heyer. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Steinbergen und des TSV Hagenburg in die Box. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Marcel Nottmeier sein Spiel gegen Hans-Jürgen Botta letztlich mit 1:3. Zwischenzeitlich musste Arno Neumeister zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Marc Struckmann, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit nur einem Satzverlust ging anschließend Florian Bader gegen Carsten Mues durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Oliver Franke verlor seine Partie dagegen gegen Thomas Linke unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend nach Sätzen mit 5:11, 6:11, 5:11. Das musste man neidlos anerkennen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Artur Fischer und Thomas Heyer, das Artur Fischer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Fischer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match

zwischen Maximilian Mast und Wilfried Bicknäse beendet, das Maximilian Mast letztendlich gewann. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Nottmeier / Bader gegen Botta / Struckmann hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Steinbergen am 29.11.2022 gegen den TSV Todenmann-Rinteln II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Hagenburg erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 17:3. Für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSV Steinbergen

Doppel: Nottmeier / Bader 1:1, Neumeister / Franke 1:0, Fischer / Mast 1:0

Einzel: M. Nottmeier 0:2, A. Neumeister 1:1, F. Bader 1:1, O. Franke 0:2, A. Fischer 2:0, M. Mast 1:1

TSV Hagenburg

Doppel: Botta / Struckmann 1:1, Mues / Linke 0:1, Heyer / Bicknäse 0:1

Einzel: H. Botta 2:0, M. Struckmann 1:1, C. Mues 1:1, T. Linke 2:0, T. Heyer 1:1, W. Bicknäse 0:2